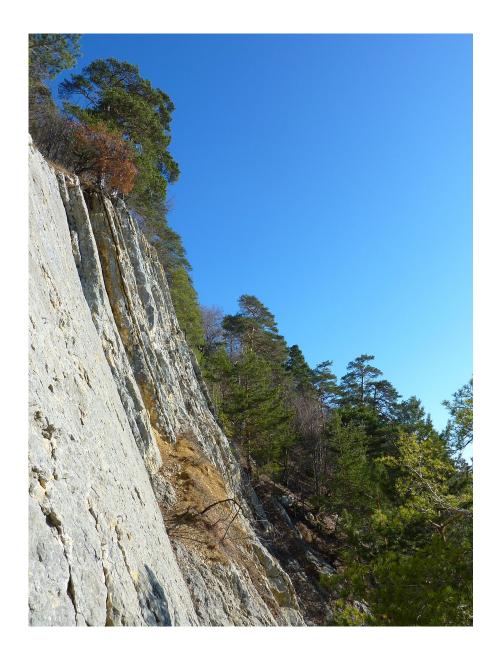


das Mitteilungsblatt der SAC-Jugend Pilatus



Ausgabe: 3 März 2011







## **Neues vom Adressverwalter**

## Übertritt von der JO in die Sektion

Alle JO-Mitglieder, die im Jahr 2010 22 Jahre alt geworden sind, treten per 2011 von der JO in die Sektion über und erhalten somit den Föhn nicht mehr per Post.

Falls jemand den Föhn nicht mehr erhält, aber noch in der JO ist, soll er sich bitte beim Adressverwalter melden.

## Digitaler Föhn per E-Mail

Der Föhn kann kostenlos von der Website der Jugend Pilatus heruntergeladen werden. Jeden Monat wird ein E-Mail gesendet, das über den neuen Föhn informiert.

Wer dieses E-Mail erhalten will, kann sich beim Adressverwalter melden.

#### Adressverwalter:

Daniel Lutz Winkelriedstrasse 58 6003 Luzern

Telefon: 041 544 00 08

E-Mail: adressen@jugend-pilatus.ch Web: www.jugend-pilatus.ch





# Monatsprogramm

Wann	Was	Seite
13. März	Ski & Snowboardtoure Laucherenstock	4
19./20. März	Skihochtour Galmihorn	5
22.—25. April	Kletterlager Ostern	6
16. April	Versteinerungen & Kristallsuche	9
27 April—1 Mai	Ski-Hochtourenlager	10
Fef—März	Kursausschreibung Hallenklettern	13
	Tourenausschreibugn Hallenklet- tern	16
	Korrigenda	18
	Nachruf	19
	Impressum	20





#### Laucherenstock 2639m

13. März 2011





Die ersten Höhenmeter überwinden wir mit der Luftseilbahn zur Bannalp. Nach einer kurzen Abfahrt zum Urner Staffel schnallen wir die Felle oder Schneeschuhe an und nehmen die ca. 1000m Aufstieg zum Gipfel in Angriff. Bei einem gemütlichen Gipfelrast geniessen wir die Aussicht ins Engelberger Tal, zu den Berner Alpen und ins Mittelland bevor es gilt schöne Schwünge in den Schnee zu ziehen.

Schwierigkeit: Die Skitour ist für Anfänger geeignet, Kondition für 3 - 4 Stunden Aufstieg

Ausrüstung: Komplette Skitouren- oder Snowboardausrüstung mit Barryfox\*, Schaufel\* und

Harscheisen

\* kann von Mitgliedern gratis bei der JO ausgeliehen werden. Nichtmitglieder

zahlen einen kleinen Unkostenbeitrag

Verpflegung: Lunch und Tee nimmt jeder selber mit.

Treffpunkt: 06:50 Uhr beim Bahnhofkiosk Luzern mit gelöstem Billet nach

Oberrickenbach Talstation LFCH

Rückkehr: Ca 18:00 Uhr in Luzern

Leiter: Roger Beuret, Martin Lustenberger

**Kosten:** Fr. 10.40 Passpartout Tageskarte nach Oberrickenbach mit Halbtax

(Zonen 101, 201, 921, 922, 931, 932)

Fr. 21.-- Luftseilbahn Bannalp retour

Anmeldung: Bis Aschermittwoch 09 März 2011 an:

Roger Beuret, Tel 041 280 19 12, E-Mail roger beuret@ch.schindler.com

Besonderes: Bei genügend Schnee fahren wir bis nach Oberrickenbach ab

Versicherung: Ist Sache der Teilnehmer





# Vorder Galmihorn 3517m







19./20. März 2011

Am ersten Tag nehmen wir den Zustieg zur unbewarteten Galmihornhütte in Angriff. Wer dann noch nicht genug hat, kann einen Abstecher aufs Chastelhorn wagen. Danach werden wir zusammen mit der SAC Stammsektion kochen und einen gemütlichen Abend verbringen. Am nächsten Tag geht's dann richtig los. 1400hm Aufstieg und 2100hm Abfahrt erwarten dich. Wir hoffen auf Sonne und Powder pur!!!!

**Schwierigkeit:** Die Skitour ist für geübte Skitourengänger geeignet, Kondition für ca. 5 Stunden

Aufstieg

Ausrüstung: Normale Skitourenausrüstung (LVS, Lawinenschaufel, Harscheisen) inklusive Gstältli,

Pickel und Steigeisen

Verpflegung: Lunch für zwei Tage (fürs Nacht- und Morgenessen ist gesorgt), Tee für einen Tag

(weiteren Tee können wir in der Hütte abkochen)

Treffpunkt: Samstag 07:00 Uhr beim Bahnhofkiosk Luzern mit gelöstem Billet via Göschenen

nach Reckingen (VS) retour

Rückkehr: Sonntag ca. 20.00 Uhr in Luzern

Leiter: David Christen, Daniel Lustenberger, Jan Nagelisen, Andrea Lustenberger

Kosten: Bis 22 Jahre: Fr. 30.--, sonst Fr. 40.--, für Kost und Logie

Das Zug Billet kostet mit Halbtax Fr. 52.-

Anmeldung: Mittwoch 16. März 2011 an David Christen (Mail: davidchristen@gmx.net,

Tel: 077 422 65 94) - Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Versicherung: Ist Sache der Teilnehmer







## Klettern im Süden über die Ostertage

Schon bald sind die einen wieder am Ostereier verstecken und andere gehen sie suchen. Wir probieren unser Glück dieses Jahr bei den Felsen in der Region Domodossola. Geplant wären danach schöne Abende auf dem Camping direkt am See.

Wie üblich werden wir auch dieses Jahr mit dem Wetter ziehen. Definitive Angaben ob wir zu geplantem Ort reisen können oder nicht, werden den Teilnehmern daher erst kurz vor Abreise gegeben werden können.

Wo: Domodossola

Wann: Vom 22. bis 25. April 2011

Kosten: 220.- für JO-ler

260.- für J&S (bis 22 Jahre) 320.- für über 22 jährige

Sicher im Preis inbegriffen sind Reise, Frühstück und

Nachtessen. Lunch wird selber mitgebracht.

**Anforderung:** Ein "5 a" Outdoor im Vorstieg sollte für dich machbar sein!

Weitere Details: Treffpunkt, Rückkehr und Packliste senden wir Dir nach

deiner Anmeldung per Email zu.

Anmeldung: Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen beschränkt. Der Eingang

der Anmeldung wird berücksichtigt. SAC - Mitglieder haben

Vorrang!!!

Organisation: Rebekka Eugster

Anmeldung bis Sonntag 3. April 2011 senden an:

Rebekka Eugster Bergstrasse 14 6030 Ebikon

Rebekka eugster@hotmail.com

079/299 85 58

## Versicherung ist Sache des Teilnehmers!!!





Anmeldeformular fürs Klettern im Süden vom 22.04 bis 25.04.11:				
Nar	me, Vorname:			
Adı	resse:			
Ort	••			
JG:	:			
Tel:	:			
Not	tfall Nr.:			
Em	ail:			
Unt	ter 18. Jahren Unterschrift der I	Eltern:		
Ich	bin ein Vegetarier: JA	NEIN		
Ich in d	habe folgende Medikamente der folgenden Dosierung	gegen		
Ich	ı könnte nachstehende Uter	nsilien mitnehmen:		
	Seil/e Meter			
	Stück Express			
	Bouldermatte			
Ich	n brauche aber noch:			
	Helm			
	Schraubkarrabiner (3 Stück)			

Versicherung ist Sache der Teilnehmer!!!











# Kristall- oder Versteinerungssuche und Bräteln



Wolltest du nicht immer schon mal einen Schatz finden: eine uralte Versteinerung oder womöglich sogar einen Bergkristall? Bist du zudem gerne draussen in der Natur, egal bei welchem Wetter? Dann bist du richtig bei uns. Wir werden mit dir einen ganzen Tag lang auf Schatzsuche gehen!

Wo: Je nach Schneeverhältnissen in den Alpen oder im Jura

Wann: Am Samstag dem 16. April.

Material: Gute Bergschuhe, wenn vorhanden einen kleinen Hammer und witterungsfeste

Kleidung.

Verpflegung: Bei schönem Wetter werden wir bräteln: nimm also eine Cervelat oder sonst was

feines für aufs Feuer mit. Wenn das Wetter es nicht zulässt, dass wir ein Feuer

machen können, sollst du sonst ein Picknick mitnehmen.

Preis: An- und Heimreise mit dem ÖV und allfällige Bergbahnen muss jeder Teilnehmer

selbst übernehmen.

**Leitung:** Kathrin Hämmerli, Livia Bürkli und Fabienne Kaufmann

Anmeldung: Bis am 9.April an fabienne.kaufmann@hotmail.com (bitte Name, Vorname, Adresse,

Tel. Nummer der Eltern, Geburtsdatum und allfällige Allergien etc. angeben).

Versicherung: Ist Sache der Teilnehmer.

Der genaue Treffpunkt und die genauen Zeitangaben geben wir kurzfristig bekannt.

Wir freuen uns auf deine Anmeldung und hoffen auf einen ertragreichen Tag.





Ski-Hochtourenlager 27.04. – 1.05. 2011

Mitten im Bündnerland



Im Reich der kleinen Gletscher (Ostern 2008)

Zwischen Albula, Zuoz, Flüela und Davos, eingebettet in der grandiosen Landschaft Mittelbündens ruhen die beiden SAC-Hütten Kesch und Grialetsch. Ein fast vergessenes Gebiet, da die grossen Touristenströme daran vorbei führen. Wir werden diese wunderschönen Täler und Berge entdecken.

Unsere Touren beginnen morgens in aller Frühe bei Dunkelheit. Über den gefrorenen Schnee gleitend geniessen wir den Tagesanbruch und denn Sonnenaufgang. Auf kleinen Gletschern erreichen wir Gipfel wie Piz Kesch, Scalettahorn und Piz Grialetsch. Die Abfahrten in bestem Pulver oder auch schon im von der Sonne aufgeweichten Sulz werden ein Genuss. Die Nachmittage verbringen wir auf der Sonnenterrasse der einladenden Hütten. Zum Abschluss erfreuen wir uns an der riesig langen Abfahrt nach Davos hinunter.

Voraussetzung ist eine gute Kondition für 4-5 stündige Aufstiege. Es ist sinnvoll wenn du schon etliche Skitouren gemacht hast. Material brauchst du nebst der Skitourenausrüstung auch Pickel und Steigeisen. Diese Touren sind auch mit dem Snowboard möglich. Wenn dich diese Symbiose zwischen Skitouren und Hochtouren reizt, dann melde dich bei mir. Es wird eine ganz tolle Sache.

Wann: vom 27. April bis am 1. Mai 2011 (nach Ostern)

Wie: Melde dich am besten direkt bei mir:

Thomas Rimer, thomas.rimer@gmx.ch

Tel. 079 723 18 21

Aarbergstrasse 32, 2503 Biel-Bienne





Kosten: J+Steilnehmer (10-20 jährig) 340 Franken

SAC Teilnehmer (20-22 jährig) 380 Franken SAC-Teilnehmer (über 22 jährig) 700 Franken Nicht SAC Mitglieder 840 Franken Aktive J+S Leiter 380 Franken

Inkl. Unterkunft, Halbpension und Bergführer

Exkl. Reise

Leitung: Julian Wyrsch, Bergführer

Thomas Rimer

Technische Ausrüstung

Alle: LVS (Barryfox), Lawinenschaufel, Lawinensonde, Steigeisen, Pickel,

Gstältli, Stirnlampe

Für Skifahrer: Tourenski (mit Harscheisen und angepassten Fellen)

Skischuhe, Skistöcke

Für Snowboarder: Snowboard, Soft oder Hard Boots, Teleskopsckistöcke

Rucksack mit Befestigungsmöglichkeit für das Board

Fehlende Ausrüstung kann gemietet oder bei der JO gratis ausgeliehen werden.

\_\_\_\_\_\_

#### **Anmeldung**

Name: Vorname:

Adresse: Wohnort:

Telefon / Natel: Mail:

Geburtsdatum: Vegetarier: Ja/Nein

Medikamente oder Krankheiten?

Ich werde mit Ski / Snowboard teilnehmen?

Tourenerfahrung: Mehr als 5 Touren

1-5 Touren

Ich habe: ein GA

ein Halbtax

Ich habe schon einen Lawinenkurs besucht: Ja

Nein

Notfallnummer:

(Nummer welche bei einem Allfälligen Zwischenfall benachrichtigt wird. Zum Beispiel Natel der Eltern)

Anmeldeschluss ist der. 4. April 2011

Versicherung ist Sache der Teilnehmer









Eisfeldstrasse 2a · 6005 Luzern · Telefon 041 248 01 01

Für SAC-Pilatus-Mitglieder gelten folgende Spezialpreise: 11er-Abos 15 % Rabatt, Jahresabos 25 % länger gültig

Alle Eintrittsquittungen berechtigen zur Teilnahme am Rückvergütungssystem für Einkäufe bei EISELIN SPORT





Ausschreibungen Februar März 2010 Klettern Halle SAC Pilatus

**KURSE** 

#### 20.und 27. Februar und/oder

#### 20. und 27. März 2011 Grundkurs 1 (GK1)

Wir bringen dir die elementaren Grundtechniken wie Knoten, Seil- und Materialkunde sowie die wichtigsten Kletterregeln bei. Nach diesem Besuch hast du das Rüstzeug, um mit deinem Kletterpartner im Tope-Rope Modus in der Halle zu klettern. Je nach Stand ist es sinnvoll, weitere Abende unter Aufsicht zu klettern. Eine Nachbetreuung kann jeweils am Sonntagabend-Training oder Dienstagmittag beim Klettern 50+ genutzt werden. Siehe Ausschreibungen

Dauer/Zeit 2 Abende (und je nach Stand 1-2 Übungsabende), 19.00 - 21.30 Uhr

Anforderungen Es sind keine Vorkenntnisse notwendig. Mindestalter: 14 Jahre, SAC Pilatus-

Mitglied

Treffpunkt PILATUS INDOOR D4, Root oder EISELIN KLETTERHALLE Luzern

Mitbringen Gstältli, Sicherungsgerät, Karabiner, Kletterfinken (kann gemietet werden)

Kosten CHF 60.- Erwachsene (Jugendliche CHF 40.-) inkl. Halleneintritt, exkl

Materialmiete

Anmeldung bis eine Woche vor dem Kurs mit Name, Adresse, Jahrgang und Mitglied-

Nummer an Elisabeth Zingg, Sonnhalde 21, 6038 Gisikon,

lizi@datazug.ch

Versicherung ist Sache der Teilnehmer

#### 27. März. / 3. / 10. April 2011 Grundkurs 2 (GK2)

Kursziel ist das selbständige Klettern im Vorstieg in der Halle. In kleinen Themenblöcken behandeln wir die Anwendung des Seils, relevante Sicherheitsaspekte, das Einhängen von Zwischensicherungen. Zudem verfeinern wir unsere Technik durch gezieltes Greifen und die saubere Anwendung der Fusstechnik.

Dauer / Zeit 3 Abende, 19.00 bis 21.30Uhr

Anforderungen Erfolgreicher Abschluss GK1 oder Kenntnisse der Knoten und der

Seilhandhabung (Kurztest für Quereinsteiger). Mindestalter: 14 Jahre, SAC

Pilatus Mitglied

Treffpunkt PILATUS INDOOR D4, Root oder EISELIN KLETTERHALLE Luzern

Mitbringen Gstältli, Sicherungsgerät, Karabiner, Kletterfinken (kann gemietet werden)





Kosten Erwachsene Fr. 80.-, Jugendliche Fr. 60.- inkl. Halleneintritt, exkl.

Materialmiete. Die Kurskosen sind am ersten Abend zu bezahlen, bar

(passend)

Anmeldung bis eine Woche vor dem Kurs mit Name, Adresse, Jahrgang und SAC-Pilatus

Mitglied-Nummer an Elisabeth Zingg, Sonnhalde 21, 6038 Gisikon,

lizi@datazug.ch

Versicherung ist Sache der Teilnehmer

#### 6. / 13. März 2011 Trainingsgestaltung

Intramuskuläre Koordination, Muskelaufbautraining, Lakktattoleranz, Plafondeffekt, Maximalkraftausdauer, lokale Ausdauer, Rumpfkrafttraining, Campusboard....

Sind dir diese Begriffe bis jetzt noch fremd und lösen bei dir nur Kopfschütteln aus? Trotzdem möchtest du dein Kletterniveau steigern? Dann sind diese zwei Kursabende genau das Richtige für dich. Die Trainingsgestaltung im Sportklettern ist eine sehr komplexe Angelegenheit und für Laien nicht immer einfach zu verstehen. Alle Fragen werden wir an diesen Abenden sicher nicht geklärt haben. Doch hoffe ich, bei einigen etwas Licht ins Dunkle bringen zu können.

Wir werden zu Beginn unsere gemachten Trainingserfahrungen austauschen, etwas dazulernen und dann schnell selber zur Tat schreiten, indem wir an beiden Abenden ein exemplarisches Klettertraining absolvieren.

Dauer/Zeit 2 Abende / 19.00 – 21.30 Uhr

Kursleiter Marko Cupic, J+S-Trainier und Haupttrainer Regionalkader Sportklettern

Zentralschweiz

Anforderungen Der Kurs ist gedacht für Teilnehmer ab dem Kletterniveau 5b. Mindestalter:

14 Jahre, SAC Pilatus-Mitglied

Treffpunkt PILATUS INDOOR D4, Root

Kosten Erwachsene Fr. 60.-, Jugendliche Fr. 45.- inkl. Halleneintritt

Anmeldung bis eine Woche vor dem Kurs mit Name, Adresse, Jahrgang und SAC-Pilatus

Mitglied-Nummer an Elisabeth Zingg, Sonnhalde 21, 6038 Gisikon,

lizi@datazug.ch

Versicherung ist Sache der Teilnehmer





#### 13. / 20. Februar 2011 Technikkurs

Bessere Klettertechnik - höheres Kletterniveau

Eine ökonomische Klettertechnik ermöglicht dir, deine Kräfte in der Wand – egal wie stark du bist – besser einzusetzen. Wir werden uns hauptsächlich mit der Standardbewegung des Sportkletterns auseinandersetzen. Die Standardbewegung ist ein zyklischer, also immer wiederkehrender Bewegungsablauf, der in allen Phasen optimiert werden kann. Mit etwas Training wirst du immer mehr Züge innerhalb einer Route mit diesem Bewegungsmuster meistern können. Sobald das Bewegungsmuster eingeschliffen ist, lässt sich damit auch ein vielseitiges Kraftausdauertraining gestalten.

Weitere Themen sind: Sinn und Zweck der Standardbewegung, Chancen und Grenzen, Phasen der Standardbewegung, Übungen zur Optimierung aller Bewegungsphasen, Gestaltung eines Techniktrainings, Eindrehen, dynamisches Klettern, Hooken

Dauer/Zeit 2 Abende, 19.00 – 21.30 Uhr

Kursleitung Andrea Wyrsch, Eidg. dipl. Sportlehrerin

Anforderungen Klettern im 5. Schwierigkeitsgrad, für Erwachsene und Jugendliche ab 14

Jahren, SAC Pilatus Mitgliedschaft

Treffpunkt PILATUS INDOOR D4, Root

Kurskosten Erwachsene: CHF 60.-, Jugend: CHF45.-, inkl. Halleneintritt

Anmeldung bis eine Woche vor dem Kurs mit Name, Adresse, Jahrgang und SAC-Pilatus

Mitglied-Nummer an Elisabeth Zingg, Sonnhalde 21, 6038 Gisikon,

lizi@datazug.ch

Versicherung ist Sache der Teilnehmer!

• Koordination / Rückfragen für alle Kurse im Hallenklettern:

Erni Peter Hartenfelsstrasse 77 6030 Ebikon P 041 440 53 30

<u>Mail</u>





#### Klettertraining für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren

Wir trainieren jeden Sonntag in der Kletterhalle EISELIN Luzern sowie in der Kletterhalle PILATUS INDOOR in Root von 19.00 – 21.30 Uhr (Feiertage ausgenommen).

#### Alter

ab 14 Jahren

#### Kosten

Kletterhalle EISELIN, Luzern

Fr. 12.- CHF für Erwachsene

Fr. 8.– CHF für Jugendliche und junge Erwachsene (Schüler, Lehrlinge, Studierende)

#### Kletterhalle PILATUS INDOOR, Root

Fr. 14.– CHF für Erwachsene (ab 1. Dezember 2009)

Fr. 8.– CHF für Jugendliche und junge Erwachsene (Schüler, Lehrlinge, Studierende)

#### Mitnehmen

Klettergurt, Kletterfinken, Seil und Schraubkarabiner und SAC-Ausweis Material kann auch gemietet werden.

#### Einführung ins Hallenklettern

Grundkurs 1 (GK1), Grundkurs 2 (GK2) und weitere Kurse siehe >> Kursausschreibungen

#### **Trainings-Inputs**

Jeweils am Sonntagabend, parallel zum Sonntagsklettern, erfolgen Trainings-Inputs für Interessierte von ca. 45 Min. in der Kletterhalle PILATUS INDOOR, Root. Eine vorgängige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Datum	Input	Ziel
13.02	Standardbewegung	Grundmuster des Kletterns erlernen. Dadurch wird ein effizienteres Klettern ermöglicht und gleichzeitig das Lernen von weiteren Klettertechniken erweitert
27.02	Fusstechnik 2	Präzises Antreten, effiziente Belastung des Fusses
13.03	Greiftechnik 1	Optimales, kraftsparendes Halten eines Griffes
27.03	Eindrehen	Kraftsparender klettern und längere Züge erfolgreich klettern

Versicherung ist Sache der Teilnehmer!

**Informationen:** Erni Peter, Hartenfelsstrasse 77, 6030 Ebikon, 041 440 53 30 Mail





#### Termine

Sonntag, 6. und 20. Februar, 20. März 2011

#### Zeit

17.00 bis 19.00 Uhr

#### Ort

Kletterhalle Pilatus Indoor im D4 in Root

#### Teilnehmer

Familien mit Kindern (SAC Pilatus Mitglieder)

#### **Eintritt**

Kinder CHF 8.-

Erwachsene CHF 14.-

#### Mitnehmen

Klettergurt, Kletterfinken, Schraubkarabiner und SAC Ausweis Klettermaterial kann auch in der Kletterhalle Pilatus Indoor gemietet werden.

#### Versicherung

Ist Sache der TeilnehmerInnen

#### **Auskunft**

Beat Herzog
Bergstrasse 7
6030 Ebikon
T 041 440 31 12 oder beat.herzog(at)gmx.ch

#### Voranzeige:

Kletterwettkampf am 17. April in der Eiselin Kletterhalle!





#### Jeden Mittwoch Bouldertraining

Mittwoch ab 18. Uhr bei der Firma Dreipunkt, Tribschenstr. 104, zweiter Stock, Luzern. Für alle ab 10 Jahren, es ist keine Anmeldung notwendig. Kosten Fr. 5.-, Infos bei Christoph Stohler, 079 316 83 17





# Korrigenda

8-ung das Alpine Sportkletterlager wurde erneut verschoben. Das Lager findet vom6. -12. August 2001 statt

Das Hochtourenlager wurde nach vorn verschoben und findet nun vom

31. Juli-5. August statt

Wir freuen uns auf zahlreiches Teilnahmen von begeisterten Kletterern die den Umgang mit den Mobilen Sicherungsgeräten (Friends und Keils) anwenden oder erlernen möchten. Das Abenteuerfeeling auf den Spuren der Pioniere wird die Woche begleiten und die Erinnerung prägen.



Andrea, Dani Marbacher und Simon





#### Fassungslos und traurig nehmen wir Abschied von unserem Leiter Christian "Gatscho" Gadient

Bei einem tragischen Lawinenunglück bei der Abfahrt vom Vorder Schloss bei Attinghausen (UR), ist Christian ums Leben gekommen.

Gatscho, ein sehr erfahrener Bergsteiger mit einem grossen Rucksack an Wissen und Können. Doch manchmal reicht das alles nicht... Viele Fragen bleiben offen, auf die sich keine Antworten finden lassen.





Mit ihm verlieren wir einen ganz besonderen Mitmenschen. Sein einzigartiger Humor, sein Schalk und sein Lachen klingt in unseren Ohren weiter. Viele lustige Erinnerungen kommen einem in den Sinn – war er doch immer für einen Spass zu haben. Mit seiner aufgestellten Art, seiner Begeisterung zum Beispiel für Hightech-Gerätli, seinen stets spannenden Erzählungen aus der weiten Welt, kulinarische Höhen-/Tiefflüge und Bergabenteuer – Gatscho schaffte es regelmässig, die JO-ler und Leiter in seinen Bann zu ziehen.

Er war ein stolzer Jungwächtler (das führte zu so manchen Neckereien m der Pfadi Delegation), der sich mit beispiellosem Einsatz für die SAC Juger Pilatus einsetzte. Ein Senkrechtstarter sozusagen – begann seine "JO-Karriere" doch gleich mit dem Amt des Jugendverantwortlichen! Gatscho

suchte Herausforderungen, um sie dann mit Leichtigkeit zu meistern. Quasi als JO Urgestein prägte er unseren Verein massgebend mit. Er war stets mit vollem Einsatz in den Lagern, auf Touren und an Kursen mit dabei. Mit viel Kreativität und Phantasie entwickelte er innovativste Touren. Sein Wissen gab er mit Freude an die Kinder, Jugendlichen und Leiterkollegen weiter. Auf Gatscho konnte man zählen.

Viel zu früh wurde er nun aus seinem und unserem Leben gerissen. Am 18 März dieses Jahr hätte er seinen 39-igsten Geburtstag feiern dürfen. Ein kleiner Trost ist es, dass es Gatscho gelang, jeder einzelne Tag auszukosten und zu geniessen. Ein wahrer Lebemann. Ständig war er voller Projekte und Ziele. Privat wie auch beruflich. Immer voller Tatendrang und Charme. Es gelingt einem kaum vorzustellen, dass dies nun nicht mehr so sein soll.



Lieber Christian, Lieber Gatscho - wir werden dich als wunderbaren Menschen, erstklassigen Bergsteiger un guten Freund in unseren Herzen behalten.





### Impresum



Das Heft erscheint monatlich, mit zwei Doppelnummern für die Monate Juli/August so wie Dezember/Januar.

Beiträge wie Ausschreibungen, Tourenberichte und Inserate senden an die Föhn Redaktion: foehn@jugend-pilatus.ch

Adressenänderungen, Abonnements:

Daniel Lutz, Winkelriedstrasse 58, 6003 Luzern

E-Mail: adressen@jugend-pilatus.ch

Adressänderungen müssen zusätzlich der Mitgliederverwaltung gemeldet werden.

Jugendverantwortliche:

Carmen Räber, Schirmerstrasse 1, 6004 Luzern, Tel.: 077/406 94 85

E-Mail: craeber@gmx.ch

J+S Coach:

Julian Wyrsch, Eigerweg 6, 6005 Luzern, Tel.: 041/310 92 94

E-Mail: julianwyrsch@hotmail.com

Kasse/Rechnungen:

Kathrin Hämmerli, Vorder- Kellberg, 6034 Inwil, Tel.: 041/448 03 66,

E-Mail: h.kathrin@sunrise.ch

KiBe-Chefin:

Bürkli Livia, Luzernerstr. 18, 6010 Kriens Tel.: 078/858 35 97,

E-Mail: liviabuerkli4@hotmail.com

Kurse:

Martin Lustenberger, Sidhaldenstr. 14b, 6010 Kriens, Tel.: 041/310 6706,

E-Mail: martin lustenberger@bluemail.ch

Material-Chefin:

Fabienne Wiederkehr-Schläpfer, Jungfrauweg 1, 6005 Luzern, Tel.: 041/534 47 41

E-Mail: material@jugend-pilatus.ch

Sportverantwortliche:

Rebekka Eugster, Bergstrasse 14, 6030 Ebikon, Tel.: 041/440 15 54

E-Mail: rebekka eugster@hotmail.com

Mitgliederverwaltung:

Schweizer Alpenclub SAC, Sektion Pilatus, Postfach 7844, 6007 Luzern

Gabi Zeugin Buffoni Tel.: 079/613 19 97

E-Mail: info@sac-pilatus.ch

Redaktion, Tourenberichte und Inserate:

Marion Baumgartner, Ronystrasse 23, 6331 Hünenberg, Tel.: 079/269 28 25

E-Mail: foehn@jugend-pilatus.ch

SAC-Bibliothek: Hirschengraben 52, 1. Stock, jeden Freitag von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr

Web-Seite: www.jugend-pilatus.ch

Druck: SBB, Mittelstrasse 45, 3065 Bern

Auflage: 250 Exemplare auf Papier und 150 werden per E-Mail verschickt.

Abo-Preis: ab CHF 25.- (SAC-Jugend-Mitglieder gratis)

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 1. des Vormonates